

PRESSEMITTEILUNG

20.10.2022

KULTURRIESE 2022: FÜNF VEREINE FÜR THÜRINGER SOZIOKULTUR-PREIS NOMINIERT

Für den diesjährigen KULTURRIESE – Preis der Thüringer Soziokultur hat die Fachjury fünf Vereine nominiert. Aus ihnen wählen nun die Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen ihren Favoriten. Der Preisträger wird zur Preisverleihung am 17. November bekanntgegeben.

In ihrer Sitzung am 22. September hat die Jury aus 17 eingegangenen Vorschlägen über ein Punkteverfahren ihre fünf Favoriten ausgewählt. Nominiert sind das **Gaswerk Weimar**, das **Kulturgut Quellenhof Garbisdorf**, der Verein **Künstlerhaus Thüringen** auf Schloss Kannawurf, der **Kinder- und Jugendzirkus MoMoLo** aus Jena sowie der Verein **studio44** mit seinem Zirkus Zappelini aus Nordhausen.

„Die Vereine leisten seit vielen Jahren herausragende soziokulturelle Arbeit in Städten und ländlichen Regionen in Thüringen. Dabei ermöglichen sie breiten Bevölkerungsgruppen einen einfachen Zugang zu Kultur, ohne dabei auf einen künstlerischen Anspruch zu verzichten“, so die Jury in ihrer Begründung.

Die Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, die den unabhängigen Kulturpreis durch ihre Mitgliedsbeiträge stiften, haben nun bis zum 23. Oktober die Möglichkeit, per Onlinevoting aus den Nominierten ihren Favoriten zu wählen. Die Votings der Mitglieder und der Jury fließen dann zu gleichen Teilen in die Entscheidung für den Preisträger ein. Erst zur Preisverleihung am 17. November in Erfurt wird dann das Geheimnis gelüftet und der diesjährige KULTURRIESE bekanntgegeben.

DER PREIS

Mit dem KULTURRIESE zeichnet die LAG Soziokultur Thüringen seit 2008 jährlich Vereine, Organisationen oder Initiativen aus Thüringen aus, die sich durch ein außergewöhnliches Engagement oder durch besondere Zugänge und Formate in der Soziokultur und ihren Randbereichen hervorgehoben haben. Der Preisträger erhält 2.022 Euro; die Nominierten erhalten 202,20 Euro. Das Preisgeld wird aus den Mitgliedsbeiträgen der LAG-Mitglieder gestiftet. Das macht den KULTURRIESE nicht nur unabhängig, sondern auch zu einem Preis, der aus der freien Kulturszene selbst kommt und sie gleichzeitig fördert und motiviert.



LAG Soziokultur Thüringen e.V.
Reichartstraße 30, 99094 Erfurt
Tel. (03 61) 7 80 21 40
Fax (03 61) 6 57 85 28

.....
info@soziokultur-thueringen.de
www.soziokultur-thueringen.de
.....

Bankverbindung:
IBAN DE87 8205 1000 0301 0137 21
BIC HELADEF1WEM

.....
Amtsgericht: Erfurt VR 162596
Steuernummer: 151/141/11659

Der Fachjury gehörten in diesem Jahr an: Nick Böttner (Zwiwel e.V., Bad Langensalza - Vertreter des letzten Preisträgers), Christoph Goelitz (ehem. Thüringische Sommerakademie Böhlen), Bettina Rößger (Geschäftsführerin LAG Soziokultur Thüringen), Franziska Schnauß (art der stadt e.V. Gotha und Vorstandsvorsitzende LAG Soziokultur Thüringen), Sandra Werner (Geschäftsführerin Kulturrat Thüringen).

DIE NOMINIERTEN

Gaswerk Weimar e.V., Weimar

Seit 1998 realisiert das Gaswerk Weimar auf einem ehemaligen Industriegelände kulturelle und künstlerische Projekte, exklusive Ausstellungen, künstlerisch-handwerkliche Workshops und außergewöhnliche Veranstaltungen. Mit seinen zeitgenössischen Formaten möchten es möglichst viele Menschen mit unterschiedlichem Background erreichen und Zugang zu Kunst, Design, Musik und Handwerk ermöglichen. Aktuelle Projekte sind z.B. „Studio Mosaik“, ein partizipativ angelegtes Stadtteilkulturprojekt für Kinder und Jugendliche in Weimar-West oder der „Kulturbrunch“, eine regelmäßige Veranstaltungsreihe für Groß und Klein mit Workshop, Theater, Ausstellungen, Musik und Leckereien.

www.schwansees92.de

Heimatverein Göpfersdorf e.V. / Kulturgut Quellenhof, Garbisdorf

Das am äußersten östlichen Zipfel Thüringens gelegene Garbisdorf bietet mit dem „Kulturgut Quellenhof“ einen einzigartigen Ort für Kunst und Kultur im ländlichen Raum. In dem inzwischen denkmalgerecht sanierten, mittelalterlichen Vierseithof organisiert der Heimatverein Göpfersdorf eine Vielzahl von Veranstaltungen: Kunstausstellungen in der „Galerie Pferdestall“, Lesungen, Musikabende, ein jährliches Holzbildhauer-Pleinair oder ein Sommerkabarett. In den vereinseigenen Werkstätten für Keramik und für Druckgrafik kann darüber hinaus traditionelle Handwerkskunst hautnah erlebt und ausprobiert werden. Perspektivisch sollen eine kleine Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten die Angebotspalette ergänzen. www.quellen-hof.de

Künstlerhaus Thüringen e.V., Kannawurf

Der Verein Künstlerhaus Thüringen nutzt seit 2007 das Renaissanceschloss in Kannawurf für seine kulturellen Aktivitäten und bringt vielfältige niveauvolle (Sozio-)Kultur aufs Land: Theater, Konzerte, Poetry Slam, Künstlerresidenz, Projekte mit Kindern und Jugendlichen. Daneben saniert der Verein auch das Schloss mit Renaissancegarten und erhält so einen Teil der kulturellen Identität vor Ort. Mit dem Jugendkulturverein „Kultur im Sinn“ arbeitet die nächste Generation eigenständig an Veranstaltungen und Projekten im Schloss. Letzte Projekte: „Zukunft unterm Kyffhäuser“, Theaterprojekt mit Texten von Kindern; „Weißer Holunder“, Wiederbelebung Dorffunk mit Einwohnern; „Globe Kannawurf“, temporäre

Theaterbühne auf dem Feld. www.kuenstlerhaus-thueringen.de

MoMoLo e.V. / Circus MoMoLo, Jena

Seit 2006 bietet der Circus MoMoLo ein Bildungs- und Bewegungsprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. In der Zirkusschule laufen ganzjährig Kurse in den unterschiedlichsten Zirkusdisziplinen. Dazu kommen regelmäßige Zirkusferien, Bildungs Kooperationen für Schulen und Kindergärten, Familienzirkustage und ein eigenes internationales Zirkusfestival, das „Composé Festival“. In den letzten Jahren hat sich der Circus MoMoLo mit seinem Hauptquartier und Zirkuszelt im Jenaer Paradies auch zu einem kulturellen Veranstaltungs- und Begegnungsort entwickelt, an dem vielfältige Formate stattfinden. Inzwischen sind auch viele internationale Partner- und Freundschaften und gemeinsame Projekte sowie ein multikulturelles Team entstanden. www.momolo.de

studio44 e.V. / Zirkus Zappellini, Nordhausen

Studio44 e.V. widmet sich seit seiner Gründung 1997 der Realisierung und Förderung von zirkus- und theaterpädagogischen Projekten in der Stadt und im Landkreis Nordhausen. Mit seinem „Zirkus Zappellini“ bietet er regelmäßig Kurse für Kinder und Jugendliche an, wie Einrad, Clownerie, Jonglage oder Akrobatik. Seit 2016 wird jedes Jahr zwischen Mai und Juli das blaue Zappellini-Zirkuszelt am Nordhäuser Altentor aufgebaut. Mit dem Zelt hat der Zirkus nicht nur eine Sommerresidenz zum Proben und ausreichend Platz für luftartistische Übungen – es bietet auch Raum für mehrere professionelle Shows der internationalen, zeitgenössischen Zirkusszene sowie einen Veranstaltungsort für andere Kulturakteure der Stadt. www.studio44ev.de

DIE LAG SOZIOKULTUR THÜRINGEN

Die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Soziokultur Thüringen e.V. vertritt seit 1993 als Dach- und Fachverband die fachlichen und kulturpolitischen Interessen ihrer 88 Mitglieder der Soziokultur und freien Kulturszene im Freistaat Thüringen. Zu den Mitgliedern zählen Soziokulturelle Zentren, Clubs, freie Kulturinitiativen und Kulturvereine verschiedener Sparten. Die Mitglieder stehen für Vielfalt aus Prinzip! Das zeigen die zahlreichen Angebote und Formate, die unterschiedlichen künstlerischen und thematischen Zugänge und die Vielfalt der Orte. Die Aktivitäten und das Engagement der Mitglieder unterstützt die LAG durch Information und Beratung, Fortbildungen und Austausch sowie durch Interessenvertretung gegenüber der Öffentlichkeit und in politischen Gremien.

Mehr zum KULTURRIESE-Preis und alle bisherigen Preisträger:

<https://www.soziokultur-thueringen.de/projekte#!kulturriese>

Fotos der fünf Nominierten finden Sie unter:

<https://www.dropbox.com/scl/fo/527ipamouxcn7vh1sx27h/h?dl=0&rlkey=u006bsn4u4dhc2xubaexiwzn>

*Liebe Medienvertreterinnen und Medienvertreter,
wir hoffen auf Ihr Interesse und freuen uns über eine Berichterstattung in Ihrem
Medium! Bei Rückfragen können Sie sich gerne an mich wenden:*

Thomas Putz, putz@soziokultur-thueringen.de

Tel.: 0361 7525872, Mobil: 0173 6602773

Vielen Dank!